

Deutschland-Karlsruhe: Dienstleistungen im Umweltschutz

OJ S 115/2023 16/06/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Ort: Karlsruhe

NUTS-Code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postleitzahl: 76185

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle@lubw.bwl.de

Telefon: +49 721-5600-0

Fax: +49 721-5600-1456

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/startseite>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/angebote/e-vergabe>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Rahmenvertrag zur Betreuung und Weiterentwicklung des Synoptischen Modells

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Rahmenvertrag: Betreuung und Weiterentwicklung der Synoptischen Modells zur operationellen Modellierung zur Berechnung von Hoch- und Niedrigwasservorhersagen sowie Wirksamkeitsuntersuchungen

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 992 000,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Hauptort der Ausführung: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
Griesbachstraße 1 76185 Karlsruhe

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Das Synoptische Modell für den Rhein, wird beim Sachgebiet "Hochwasserschutz Oberrhein, Hochwasservorhersagezentrale" Oberrhein als offizielles Instrument zum Nachweis der Wirksamkeit der deutsch-französischen Hochwasserschutzmaßnahmen (Kulturwehre, Polder, Dammrückverlegungen) sowie in Hochwasser- als auch in Mittel- und Niedrigwassersituationen am Rhein im operationellen Betrieb zur Abfluss- und Wasserstandsvorhersage, inkl. Hochwasser mit Einsatz der Rückhaltemaßnahmen, verwendet. Dazu sind laufend entsprechend den fachlichen Anforderungen umfangreiche Weiterentwicklungen des Modells notwendig. Neu fertiggestellte oder noch in Planung befindliche Ausführungsvarianten für Hochwasserschutzmaßnahmen müssen in das Modell integriert werden, die erweiterten Modellbausteine müssen getestet und optimiert werden, so dass detaillierte Wirkungsnachweise der Maßnahmen geführt werden können und im Hochwasserfall, wie z.B. Mai/Juni 2013 oder bei den beiden Hochwassern in 2021, der Verlauf und der Hochwasserscheitel optimal vorhergesagt werden können.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Auftraggeber behält sich das Recht für eine Verlängerung der Vertragslaufzeit um ein weiteres Jahr vor.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
 - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen

Erläuterung:

Beim Auftragnehmer sind umfassende und detaillierte Kenntnisse sowie tiefgreifende Erfahrungen in folgenden Bereichen zwingend erforderlich:

- Langjährige Erfahrung in der programmtechnischen Weiterentwicklung von Modulen des Synoptischen Modell (FORTRAN-Code) inklusive des hydrodynamischen Rechenkerns sowie Kalman-Filter-Modellen.

- Sehr gute Kenntnis des Programmcodes des Synoptischen Modells und weitere Programmiererfahrung in FORTRAN insbesondere in der Erstellung und Anpassung der peripheren Programme, die im operationellen Betrieb der HVZ angewandt werden (z.B. SYN_PLOT, SYN_TREE, VAR_PLOT u.a.).

- Umfassende Erfahrung bei der Erstellung bzw. Aufstellung von hydrodynamischen Modellen zur Nutzung im Synoptischen Modell sowie der Modellkalibrierung.

Diese einschlägigen Kenntnisse und Erfahrungen werden zwingend benötigt, da das weiterzuentwickelnde Synoptische Modell das zentrale Werkzeug der Hochwasservorhersage für den Oberrhein zwischen Basel und Worms ist und zudem das offizielle Nachweisinstrument für die Wirksamkeit der Maßnahmen am Oberrhein. Die Programmierarbeiten sind daher hochsensible Arbeiten, die nur von einem Büro durchgeführt werden können, welches sehr gute Kenntnisse der Modelltechnik des Synoptischen Modells und seiner Komponenten sowie der operationellen Modellumgebung der HVZ hat.

Die oben beschriebene fachliche Expertise und mehrjährige Erfahrung in den Bereichen operationeller Modellbetrieb der HVZ und Modelltechnik des verwendeten Wasserhaushaltsmodells kann nur das Ingenieurbüro Aquantec Gesellschaft für Wasser und Umwelt mbH vorweisen.

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 107-335380](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 4500923207/43

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe Aquantec Gesellschaft für Wasser und Umwelt mbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

12/06/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Aquantec Gesellschaft für Wasser und Umwelt mbH

Postanschrift: Am Zwinger 5

Ort: Karlsruhe

NUTS-Code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postleitzahl: 76227

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 992 000,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXUEYY9Y16Q10T23

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des § 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

12/06/2023